

Gültzer Tanzmädchen im Trainingslager

Zu Pfingsten wurde das Kinder- und Jugendhotel in Verchen Domizil der Gültzer Tanzmädchen. Bereits am Freitag reisten wir dort an.

Nachdem die Zimmer bezogen wurden gab es eine kleine Einweisung über den Ablauf der nächsten 3 Tage dort.

Nach dem Abendessen ging es an den Kummerower See, nach dem Muscheln sammeln und spielen auf dem Spielplatz hieß es dann noch das Erlernen eines gemeinsamen Tanzes beider Gruppen bei Sonnenuntergang am Strand.



Für den nächsten Tag hatten sich die Übungsleiter auch etwas Schönes einfallen lassen. So stand am Vormittag Bogenschießen auf dem Plan.



Nach einer Einweisung durften sich dann alle Kinder und Übungsleiter mit Bogen und Pfeil unter Beweis stellen. Es ist ganz schön Kraft aufwendig, aber alle Kinder trafen mindestens 1 x die Zielscheibe. So ging bei den Kindern Lena Dieckmann mit 5 von 6 Treffern und bei den Erwachsenen Andrea Marscheider mit 3 von 6 Treffern als Sieger hervor.



Nach dem Mittagessen und einer kleinen Pause hieß es dann Training. Nach der Aerobic-Erwärmung, Lauftraining und klassischer Erwärmung ging es dann an die neuen Wettkampftänze. Letzte Detail wurden noch geklärt und Elemente trainiert, so dass die Tänze nun endgültig fertig sind.

Wichtig war auch das Training auf einer Fläche von 16 x 16 m, auch wenn es

nur der Rasen war.



beide Gruppen erstmals einem Kampfgericht mit diesen Tänzen präsentieren.

Und am 02.07.16 finden dann in Röbel die diesjährigen Landesmeisterschaften statt.

Nach dem Training durften sich dann die Kinder schick machen. So fuhren wir am Abend nach Demmin ins Kino und anschließend gingen wir schön essen.

Völlig k.o. und überwältigt vom Tag fielen wir alle k.o. ins Bett. Um 07:00 Uhr klingelte dann für alle wieder der Wecker. Am Sonntag stand eine Wanderung mit dem Rancher zum Thema Wasser auf unserem Plan.

Nach einer kurzen Einweisung vom Rancher machten wir uns auf dem Weg zum Galgenbach. Unterwegs wurden Fragen geklärt, wie z.B.: Wo kommt eigentlich das Wasser her? Tastaufgaben verteilt. Am Bach angekommen, fing es leider an zu regnen. Der Rancher holte dann Wasser mit einem Lupenbecher und die Kinder konnten dann eine kleine Eintagsfliege beobachten.



Leider musste auf Grund des anhaltenden Regens die Wanderung abgebrochen werden und die Kinder mit dem Transporter in die Unterkunft gebracht werden. Nachdem dann alle wieder trockene Sachen anhaben, erklärte uns der Rancher die Lebensweise eines Bibers.

Auch am Sonntag stand der Nachmittag im Zeichen des Trainings. Da es regnete, zogen wir uns in einen kleinen Raum zurück und bereiteten einen bevor stehenden Auftritt vor.



Spaß muss sein! Abschied vom Kummerower See vor der Disco.



Nach dem anschließenden Abendessen, hieß es dann Disco! Die Kinder erlernten den Disco-Fox und so tanzten wir bis in den Abend hinein.

An nächsten Morgen, ersichtlich müde, hieß es dann wieder Sachen packen. Allen hat das Trainingslager gefallen.

Ein Danke geht an:

- die Sparkasse Neubrandenburg-Demmin
- Frau Schuster von Optiker a Toll
- der Firma Komesker
- Carlit Marienhöhe, Herr Steltner

Gleichzeitig möchte ich mich bei meinen beiden Übungsleitern Blanka Knoth und Manuela Rohde und bei Andrea Marscheider als Betreuerin, für Ihre Unterstützung bedanken.



Jeannette Dieckmann
Trainerin der Tanzgruppe Gültz

Mitteilung

Am 13.08.2016 findet in Grischow ab 14:30 Uhr neben dem Dorffest auch ein Flohmarkt statt.

Aus diesem Grund können sich alle Interessenten des Flohmarktes anmelden.

Anmeldung unter der Telefonnummer: 0173 2057312

Es werden keine Standgebühren erhoben, außerdem werden keine gewerblichen Händler zugelassen.

Kulturgruppe Grischow



FerienLeselust in der Stadtbibliothek Altentreptow

Die Idee der Leseklubs im Sommer stammt aus den USA (Summer Reading). Kinder und Jugendliche lesen in den Sommerferien Bücher aus einer exklusiven Clubauswahl und erhalten danach eine Urkunde.

Ziel des Projektes ist die Förderung der Lesekompetenz vor allem bei den Kindern und Jugendlichen, die sonst eher weniger zum Buch greifen. Durch leichte Sommerlektüre soll die Lust am Lesen und durch den Nachweis der Lektüre im Abfragegespräch das Textverständnis gefördert werden.

Jedes Kind von 10 - 14 Jahren kann sich selbstständig und kostenlos in der Stadtbibliothek Altentreptow, Schulstr. 22 an-